

Boppelsen

Schulort:	Kanton 1799: Boppelsen	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Regensdorf	Kanton 2015:	Zürich
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Oteltingen	Gemeinde 2015:	Boppelsen
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 184-185v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1101: Boppelsen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1101].			
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Boppelsen (Niedere Schule, reformiert) - Boppelsen (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

16.02.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Bopplizen ist Eine Eigene Gemeind
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zur Kirchen Gemeind zu Otelfeingen
I.1.d	In welchem Distrikt?	zum Distrikte Rügenstorff
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	zum Kanton zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	von Bopplezen Bis gen Würenloß eine Stund von Bopplezen Biß auf Otelfeingen eine viertel Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	von Bopplezen Biß auf Hüttiken eine Stund von Bopplezen Biß auf Dägenspürg eine Stund

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	von Marthinis Tag an Biß zur Osteren
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6. Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Jch War Jm Jahr. 1780 in zürich vor dem Schul Eägxsamen erwelt Worden
III.11.b	Wie heißt er?	Casper von Rüti zu Bopplezen
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	Alters. 59. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Er Hat. 5. Söhn und zwey Töchteren
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	19. Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Schulkinder Wie vile Besuchen im Winter die Schule an Knaben und Mägten. 60.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Jm Sommer. 30.

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Ein Schulhaus Hat die Gemeind Keines der Schulmeister muß es in Seinem Ha die
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Schul in Seinem Eignem Hauß Haben
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[[Seite 2] Für meine Besoldigung 5. lb. Jerkli auß der Keilen von Otelfeingen 10. lb. Jerkli vnd zwey viertel Kernen von der Gemeind Bopplezen 10 lb. von dem Ehrwürdiger, Herren Pfarer Antistes in zürich auß der Freisrischen vermächnuß im Tritten Oder im vierten Oder im Fünften Jahr 3. lb. von der nacht Schul
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

den 16. Tag Hornung. 1799.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR BO 1000/1483, Nr. 1471, fol. 184-185v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 30.11.2010
 Datum des Schreibens 16.02.1799
 Faksimile 1101BAR_BO_10001483_Nr_1471_fol_184-185v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name von Rüti
 Verfasser Vorname Caspar
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

Ort

Name	Boppelsen				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Regensdorf	Kanton 2015	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Dielsdorf
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Otelfingen	Gemeinde 2015	Boppelsen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	672682				
Geo. Länge	258321				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Boppelsen (ID: 1471)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	30	60
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Boppelsen (ID: 1472)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Nachtschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3003)

Name: von Rüti
Vorname: Caspar

Weitere Informationen

Alter: 59
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 7
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Boppelsen
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 19 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		